



ABC für Spieler/-innen und Eltern beim FC Weinfelden–Bürglen

Die Einhaltung bestimmter Werte und Normen lassen unsere Traditionen vermitteln und unsere gemeinsamen Ziele erreichen.

Wir haben für die Spieler/-innen und Erziehungsberechtigten verbindliche Orientierungspunkte definiert.



Absenzen / **A**bmeldungen

Die Abmeldungen vom Mannschaftstraining / Spieltag bei Krankheitsfall, Termine etc. müssen dem entsprechenden Trainer durch den Spieler persönlich und frühzeitig gemeldet werden. Bei den G- bis D – Junioren erfolgt eine Abmeldung über die Eltern.

Aufgebote

Spiel- und Trainingstermine werden vom Trainer frühzeitig bekannt gegeben. Zusätzlich sind auf **btv.kwbs** Spieltermine ersichtlich. Spieler/-innen und Eltern teilen je früher je besser geplante Absenzen mit.

Auftritte

Spieler/-innen achten darauf, dem Wetter entsprechend ausgerüstet zu sein. Das Tragen von Schienbeinschonern im Training und im Wettkampf ist obligatorisch. Schmuck jeglicher Art ist im Training und im Spiel abzulegen.

Ausbildung

Die Spieler beim FCWB haben das Recht auf eine gute fussballerische Ausbildung. Wir achten auf positive Emotionen (Freude, Mut, Siegeswille), eine gute Technik und eine gute Orientierung (Übersicht). Wir bemühen uns, eine möglichst gerechte Mannschaftseinteilung zu gewährleisten.

Abwesenheiten

Familienanlässe (wie z.B. die Hochzeit der Schwester, der Geburtstag der Oma), aber auch mal eine Kindergeburtstageinladung des besten Freundes oder ein Ausflug sollen wahrgenommen werden können. Mehrere Abwesenheiten in der gleichen Woche können zu einer Nichtberücksichtigung am darauffolgenden Wochenende führen.

Austritt

Austritte können schriftlich nur auf Ende eines Vereinsjahres erfolgen. Jeder Austretende schuldet dem Verein für das laufende Vereinsjahr den vollen Jahresbeitrag sowie allfällige weitere Verpflichtungen. Je früher der Verein über einen Austritt informiert wird, desto besser.

Begrüssung

Spieler, Trainer, Mitglieder und Vereinsfunktionäre begrüßen sich freundlich. Ich begrüsse nicht nur die Leute, die ich kenne.

Besammlung

Es ist möglich, bei Spielen den Treffpunkt direkt vor Ort zu vereinbaren. Das Aufgebot liegt im Ermessen des Trainers.

Beiträge / Kosten

Die Eltern sind verpflichtet, die Mitglieder – und Materialbeiträge fristgerecht zu bezahlen. Abzahlungsvereinbarungen sind bei finanziellen Engpässen möglich!

Der folgende Ablauf wird bei nicht fristgerechter Bezahlung eingehalten:

1. Mahnung
2. Ausschluss aus dem Spielbetrieb
3. Wiederaufnahme nach Bezahlung der ausstehenden Beträge und einer Bearbeitungsgebühr möglich



Bildrechte

Fotografien der Spieler, die im Kontext des FC Weinfelden-Bürglen gemacht werden, dürfen zu Werbezwecken unentgeltlich veröffentlicht werden. Sollten Sie oder Ihr Kind mit dieser Regelung nicht einverstanden sein, bitten wir Sie um eine entsprechende Rückmeldung.

Bilder unterliegen dem schweizerischen Urheberrecht!

Cool and Clean

Wir bekennen uns zu den <<cool and clean>> Leitsätzen:

1. Ich will meine Ziele erreichen! (Jugendsport)
2. Ich verhalte mich fair!
3. Ich leiste ohne Doping!
4. Ich verzichte auf Tabak und Alkohol!

Disziplin

Disziplin und Leistungswille auf und neben dem Spielfeld sind verbindliche Orientierungspunkte auf dem Weg zur Persönlichkeit.

Disziplinar massnahmen

Bei groben Verstössen durch den Spieler oder die Eltern kommen folgende Schritte zur Anwendung.

1. Mündliche Ermahnung durch den Trainer.
2. Mündliche Ermahnung durch den Trainer mit schriftlicher Information an die Eltern (Unterschrift Trainer und Juniorenobmann).
3. Schriftlicher Verweis durch den Leiter Sport = Ausschluss aus dem FCWB! (Unterschrift Leiter Sport und Präsident).

Elternkontakt

Der Kontakt zu den Eltern ist dem FCWB sehr wichtig. Eltern haben das Recht uns jederzeit zu kontaktieren, wenn sie Verhaltensveränderungen bei ihrem Kind (fehlende Freude, Angst, Stress, etc.) oder andere Probleme feststellen. In erster Instanz ist in solchen Fällen der zuständige Trainer zu kontaktieren. Bei Problemen mit dem Trainer, können Sie sich auch direkt an den Juniorenobmann wenden.

Freizeit

Sportliche Aktivitäten ausserhalb des Fussballs sind erwünscht (Ausnahme: Trainings-/ Spieltag).

Ferien

Der Trainer ist froh, wenn er über Ferienabsenzen frühzeitig informiert wird. Der Trainer kann nach freiem Ermessen entscheiden, ob er in den Schulferien Training anbieten möchte.

Fahrdienst

Bei Auswärtsspielen sind wir auf Ihren Fahrdienst angewiesen. Aufgebote werden vom Trainer koordiniert.



Fürsorge

Die Eltern sind besorgt, dass ihr Kind der Witterung entsprechend ausgerüstet ist (Thermoshirts, Regenschutz, Sonnencreme, Wasserflasche usw.). Bei Aufenthalten längerer Dauer ist zudem für eine „sportlergerechte“ Verpflegung zu sorgen.

Garderobe / Duschen

Die Spieler/-innen sind nach jeder körperlichen Aktivität zum Duschen angehalten. Abweichende Regelungen können mit dem Trainer besprochen werden. Trainer halten sich in der Regel nicht in der Garderobe auf, in Ausnahmefällen betreten sie diese zu zweit (wenn möglich). Mädchen haben selbstverständlich Anrecht auf eine eigene Garderobe.

Handy-Regeln

Das Handy darf zu FCWB – Anlässen mitgebracht werden. Spezielle Regeln können in bestimmten Fällen (Trainingslager, Anfahrt zu Spielen, in der Garderobe, usw.) durch den Trainer definiert werden. Der FCWB lehnt jede Haftung für Verlust oder Beschädigung ab.

Haftpflicht

Es besteht keine Haftpflichtversicherung durch den FCWB. Wenn persönliches Material in die Trainings/Spiele mitgenommen wird, geschieht dies auf eigenes Risiko.

Identifikation

Es ist wünschenswert, dass Spieler/-innen auch andere Teams bei Heimspielen unterstützen.

Individualität

Die Entwicklung des Spielers ist viel wichtiger als das Resultat. Darum versuchen wir gute Bedingungen zu schaffen, damit sich jedes Vereinsmitglied weiterentwickeln kann.

Kommunikation

Im Normalfall kommunizieren die Trainer mit den Spielern. Eltern werden in bestimmten Fällen z.B. Disziplinarvorfälle, besondere Beobachtungen usw. beigezogen.

Kritik

Kritisieren Sie ihr Kind niemals nach einem Spiel. Sprechen Sie positive Erlebnisse des Spiels/Turniers an. Die Freude am Fussball soll immer erhalten bleiben. Sollten Sie einmal ein Spiel verpassen, fragen Sie ihr Kind beim Heimkommen nicht „hast du ein Tor gemacht?“ Fragen Sie besser „hast du beim Fussball Freude gehabt?“. Dies ist für das Kind viel wichtiger als selber ein Tor geschossen zu haben.

Meldepflicht

Medikamente, die ihr Kind aufgrund von Allergien oder aus anderen Gründen einnehmen muss, sind uns zwingend zu melden. Auch andere gesundheitliche Einschränkungen, welche die Ausübung der sportlichen Tätigkeit beeinträchtigen, unterliegen der Meldepflicht.



Meinungsverschiedenheit

Bei Problemen/Meinungsverschiedenheiten suchen Sie das Gespräch mit dem Trainer. Sollte dies nicht möglich sein, wenden Sie sich an den Juniorenobmann.

Ordnung

Ordnung ist das halbe Leben. Diese Lebensweisheit gilt auch insbesondere beim FCWB. Ein sauberes und ordentliches Arbeitsumfeld erleichtert das tägliche Lernen. Aus diesem Grund wird beim FCWB auf die Kompetenzen Ordentlichkeit und Sauberkeit Wert gelegt. Die Garderobe und die Plätze werden jeden Tag ordentlich hinterlassen. In regelmässigen Abständen werden Materialraum und Plätze auf Vordermann gebracht.

Persönlichkeit

Bei all den als Orientierung dienenden gemeinsamen Werten und Zielen wollen wir keine Gleichmacherei betreiben. Jeder junge Mensch soll sich individuell als Spieler/-in und als Person entwickeln. Aber auch dabei halten wir einen gewissen Orientierungsrahmen für wichtig. Die Bereitschaft zu lernen, offen zu sein, sich weiterentwickeln zu wollen, äussert sich nicht nur auf dem Platz. Ein lernbereiter Spieler vernachlässigt seine Schulleistung nicht.

Persönliche Daten

Adress- Telefon und Emailadressenänderungen teilen sie bitte zeitnah dem Sekretariat und dem verantwortlichen Trainer mit.

Trainer

Der Trainer ist die Vertrauensperson für die Spieler/-innen und die Eltern. Er ist qualifiziert und stellt die Regeln für sein Team auf. Er ist verantwortlich für die Einhaltung der Vereinsphilosophie vom FCWB.

Trainingsgelände

Das Trainingsgelände umfasst das Gebiet: Sportplatz – Garderoben – Parkplatz Güttingersreuti
Die Anlagenordnungen sind überall einzuhalten. Den Anweisungen der Sportwarte ist zwingend Folge zu leisten.

Unterstützung

Wir begrüssen es, dass die Eltern ihr Kind bei der Ausübung ihres Sports bestmöglich unterstützen, aber nicht unnötig unter Druck setzen. Die Eltern sind bei Turnieren und Spielen herzlich willkommen. Eine verbale Anfeuerung bei Spielen der eigenen Mannschaft ist erwünscht. Dabei wird erwartet, dass die Eltern sich korrekt verhalten und die gegnerische Mannschaft und den Spielleiter/Schiedsrichter jederzeit fair und respektvoll behandeln. Zudem halten sich die Eltern in den entsprechenden Zuschauerzonen auf und nehmen keinen Einfluss auf ihr Kind und betreten auf keinen Fall das Spielfeld. Punktuell ist es auch mal gut, den Spieler „alleine“ sein Hobby ausüben zu lassen.

Unfälle

Unfälle während Aktivitäten des FCWB müssen sofort durch die Eltern ihrer privaten Krankenkasse oder Unfallversicherung gemeldet werden. Es wird empfohlen, bei Aktivitäten des FCWB eine Kopie des Krankenkassenausweises dabei zu haben. Es besteht keine Versicherung seitens des FCWB.



Verhalten

Selbstverständlich sind bestimmte Verhaltensgrundsätze im Umgang miteinander allgemein gültig. Das generelle Verhalten eines FCWB-Spielers muss geleitet sein von den Gepflogenheiten der Höflichkeit und des Anstands.

Verwarnungen

Spieler, welche am Spieltag wegen Reklamieren oder unsportlichem Verhalten verwahrt werden, müssen die Verbandsbusse nach den Richtlinien vom FCWB übernehmen. Der Vorstand / Leiter Sport und Trainer entscheiden, ob der Spieler mit zusätzlichen Konsequenzen zu rechnen hat.

Vorbildfunktion

In Bezug auf Training und Spiel erwarten wir von den FCWB-Spielern sportspezifisches Vorbildverhalten: Leistungsbereitschaft, Fairplay, aber auch am Rande dessen eine sportgerechte Ernährung und ausreichend Schlaf. Die FCWB-Spieler repräsentieren mit ihrem Auftreten den FC Weinfelden-Bürglen und die Ostschweiz. Sie sind Vorbilder, auch schon in jungen Jahren. Unsere Schlüsselbotschaft an sie lautet dabei: „Verhalte dich als Sportler vorbildlich!“

Werte

Mobbing:

FCWB setzt sich gegen jegliche Diskriminierung, sozialer oder rassistischer Art ein. Wir stehen für Respekt, Solidarität, Toleranz, Offenheit und Fairplay. Der Spieler verpflichtet sich, diese Werte zu leben. In allen Aktivitäten des FCWB wird ebenfalls gezielt individuell an der Entwicklung von Werten gearbeitet.

Weinfelden, 15.03.2021